

REFERIERENDE

Anja Bierwirth, Leiterin Forschungsbereich Stadt Wandel, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie

Dr. Andrea Fehrmann*, Leiterin Industriepolitik, IG Metall Bayern, München

Martin Geilhufe*, Geschäftsführer Bund Naturschutz in Bayern, Nürnberg

Katrin Habenschaden, 2. Bürgermeisterin Landeshauptstadt München

Dr. Martin Held*, Freier Mitarbeiter Evangelische Akademie Tutzing

Brigitte Kauer, Unternehmensgründung/Start-up Center, Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg

Mattias Kiefer*, Sprecher Arbeitsgemeinschaft der Umweltbeauftragten der deutschen Bistümer, München

Dr. Kora Kristof, Umweltbundesamt, Leiterin der Abteilung Nachhaltigkeitsstrategien, Ressourcenschonung und Instrumente, Dessau-Rosslau

Richard Mergner*, Vorsitzender Bund Naturschutz in Bayern, Nürnberg

Klaus Mertens*, Wiss. Mitarbeiter Betriebsrat, ZF, Standort Schweinfurt

Cornelius Müller, Betriebsratsvorsitzender der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG), München

Natalie Sadik, Schulentwicklungsplanerin / Bildungsmanagerin, Landkreis Saarlouis

Mark Seeger, Betriebsrat und Vertrauenskörperleiter IG Metall, Volkswagen, Braunschweig

Carina Webel, Leiterin Abteilung Wirtschafts- und Umweltpolitik, Arbeitskammer des Saarlandes, Saarbrücken

Prof. Dr. Hubert Weiger*, Ehrenvorsitzender BUND und Bund Naturschutz in Bayern, Mitglied Rat für Nachhaltige Entwicklung, Fürth

Olaf Zimmermann, Geschäftsführer Deutscher Kulturrat, Berlin

* Mitglied Transformateure – Akteure der großen Transformation – <https://transformateure.org>

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



EMAS
GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
DE-155-00299

EFQM
Committed to Excellence
2 Star - 2018



facebook.com/EATutzing/
twitter.com/EATutzing/
instagram.com/eatutzing/

KOOPERATIONSPARTNER

**Umwelt
Bundes
Amt**
Für Mensch und Umwelt



Transformateure
Akteure der großen Transformation



Bezirk
Bayern

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing

ORGANISATION & INFORMATION

Cornelia Spehr, Tel. 08158 251-125. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Um teilnehmen und mitdiskutieren zu können, melden Sie sich bitte an und wir senden Ihnen einen Link zur Teilnahme über die Online-Konferenz-Lösung „Zoom“ zu.

Wir nutzen Zoom-Lizenzen über einen deutschen Anbieter, der sicherstellt, dass die Übertragung sämtlicher Ton- und Bildsignale ausschließlich über europäische Server geschieht. So möchten wir ein besonders hohes Datenschutzniveau gewährleisten.

Anmeldungen erbitten wir per E-Mail direkt an:
spehr@ev-akademie-tutzing.de
Anmeldefrist ist **4. Februar 2021**.

Tagungsgebühr 40.– Euro (pauschal) / erm. 20.– Euro

Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, Studierende (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten eine Ermäßigung von 50 %. Medienschaffenden wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Bei Inanspruchnahme einer Ermäßigung schicken Sie uns bitte eine Kopie Ihres Ausweises mit Ihrer Anmeldung zu.

Die Veranstaltung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Bildnachweis: AdobeStock.com

Veranstaltungsnummer: 0322021



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

konsequent – nachhaltig – handeln

8. –9. Februar 2021 / Online-Tagung

TTT – Tutzinger Transformations Tagung
In Kooperation mit: BUND Naturschutz in Bayern,
Transformateure – Akteure der großen Transformation,
IG Metall Bayern und Umweltbundesamt

ES IST AN DER ZEIT

Es ist an der Zeit, konsequent nachhaltig zu handeln und zwar nicht nur individuell, sondern auch politisch in Richtung einer sozial-ökologischen Transformation umzusteuern.

Die Corona-Pandemie wirkt wie ein Katalysator, viele Veränderungen beschleunigen sich und die erwarteten Strukturbrüche zeigen sich klarer. Es geht bei deren Bewältigung um nichts weniger als die soziale Frage, die nur durch das entschlossene Herangehen an die Konversion hin zu Arbeitsplätzen, die zukunftsfähig und nachhaltig sind, aufgelöst werden kann.

Es muss umfassend umgesteuert werden.

Dabei geht es konkret um die nächsten Schritte hinsichtlich Mobilität von fossil hin zu postfossil und ressourcenleicht. Das Taktieren mit kurzfristiger Unterstützung bisheriger Strukturen und einem Zurück zur nicht nachhaltigen Normalität verschwendet Anpassungszeit. Es geht auch hier um die Förderung des Neuen und der Weiterbildung dafür.

Es geht auch um den Umbau von Städten durch eine gerechtere Verteilung des öffentlichen Raums, es geht um Freiräume, um Begegnungszonen – in den Innenstädten und in allen Stadtteilen großer Städte und Ballungsgebiete ebenso wie in kleineren Städten und Gemeinden.

Es geht darum, Menschen zu begeistern für eine Kultur der Nachhaltigkeit und der gesellschaftlichen Veränderung. Sie ist „Lebensmittel“; Basis für das Umsteuern in Richtung eines guten Lebens für alle. Das ist kein Luxus in schwierigen Zeiten!

Die anstehenden Aufgaben und Schritte hin zu einer sozial-ökologischen Transformation sind herausfordernd. Inmitten von Umbrüchen öffnen sich durchaus auch Fenster für neue gesellschaftliche Bündnisse. Aber wie können die unterschiedlichen Akteure – Gewerkschaften ebenso wie Umwelt- und Naturschutzverbände und die umweltpolitischen Akteure – mit ihren unterschiedlichen Interessen und ihren Potenzialen daran erfolgreich zusammenwirken – ohne Identität und Geschichte zu leugnen?

Die Zeit des Nichthandelns, Zögerns, Taktierens muss vorbei sein – die Kosten sind zu hoch. Nichthandeln kostet mehr als Handeln. Das meint nicht nur monetäre Kosten, sondern auch Lebenschancen und Glück, nicht nur individuelles Glück, sondern Glück als politischen Faktor!

Wir laden alle Interessierten recht herzlich zur Begegnung in elektronische Räume ein, um die drängenden Fragen zu besprechen, sich kennen zu lernen, Kraft zu tanken und gemeinsam auf den Weg zu machen. Denn: Es ist an der Zeit!

Andrea Fehrmann, IG Metall Bayern

Martin Geilhufe, BUND Naturschutz in Bayern

Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing

Kora Kristof, Umweltbundesamt, Dessau-Rosslau

Mattias Kiefer und Klaus Mertens, Transformateure

MONTAG, 8. FEBRUAR 2021

13.00 Uhr	Begegnung und kennenlernen in elektronischen Räumen
13.30 Uhr	konsequent – nachhaltig – handeln Begrüßung und Einführung in die Tagungsthematik durch das Tagungsteam
13.45 Uhr	Soziale Frage – Konversion bei Arbeitsplätzen entschlossen angehen Gespräch mit Leitfragen – meine Fragen Pause – Diskussion Brigitte Kauer Klaus Mertens Carina Webel
15.30 Uhr	Pause
16.00 Uhr	Von der fossilen zur postfossilen und ressourcenleichten Mobilität – in Richtung Nachhaltigkeit umsteuern Gespräch mit Leitfragen – meine Fragen Pause – Diskussion Cornelius Müller Mark Seeger
18.00 Uhr	Pause
18.45 Uhr	Menschen begeistern – eine Kultur der Nachhaltigkeit und der gesellschaftlichen Veränderung fördern Gespräch mit Leitfragen – meine Fragen Pause – Diskussion Natalie Sadik Prof. Dr. Hubert Weiger Olaf Zimmermann
20.30 Uhr	Ausklang mit informellen Gesprächen in elektronischen Räumen
21.30 Uhr	Ende des ersten Tagungstages

DIENSTAG, 9. FEBRUAR 2021

09.00 Uhr	Begrüßung am Morgen Stadtumbau – öffentlichen Raum gerechter verteilen Gespräch mit Leitfragen – meine Fragen Pause – Diskussion Kathrin Habenschaden Anja Bierwirth
10.45 Uhr	Pause
11.15 Uhr	Sozialökologische Transformation – die anstehenden Umwälzungen gestalten Panel – Öffnung ins Plenum Dr. Andrea Fehrmann Dr. Kora Kristof Richard Mergner
12.40 Uhr	Verabschiedung
12.45 Uhr	Ende der Veranstaltung – Möglichkeit zur Verabschiedung in elektronischen Räumen
13.15 Uhr	Ende der Tagung



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.